

Liebe Schachfreunde,

leider fand das Sommer-Pokalturnier nicht den erhofften Zuspruch unter den Schachspielern in Treuchtlingen. Zwar wurde eine Teilnehmerzahl von 13 Personen gemeldet; dies ist jedoch die niedrigste seit dem Sommer-Turnier 1984! Woran es liegen mag, darüber lassen sich nur Spekulationen anstellen. Die Vorstandschaft wird auf jeden Fall alles daran setzen, im kommenden Herbstturnier diese Zahl zu erhöhen. Das Herbstturnier beginnt am 15. Oktober und wird wieder über 8 Runden nach dem "Schweizer System" ausgetragen.

Hier die Platzierungen im Sommerturnier:

1. Franz Stadler	8 P.	37,5WP	7. Manfred Kofler	4 P.	37,5WP
2. Wilhelm Hüttlinger	6 P.	38,5WP	8. Alfred Schuster	4 P.	31 WP
3. Matthias Mayer	5 P.	34,5WP	9. Lothar Fuchs	4 P.	30 WP
4. Roland Dürnbauer	5 P.	32,5WP	10. Erwin Schuster	3 P.	26,5WP
5. Thomas Stadelbauer	5 P.	32 WP	11. Max Landsmann	2,5 P.	26,5WP
6. Rudolf Mayer	4,5 P.	32,5WP	12. Larry König	2 P.	27,5WP
			13. Barbara Luber	2 P.	25 WP

Vereins-Meisterschaft - Termin: 30. September

Für die Vereinsmeisterschaft sind alle Partien bis einschl. 30. 9. durchzuführen. Nicht durchgeführte Partien werden mit 0:0 Punkten gewertet. Bei Teilnehmern, die bis 30.9. weniger als 6 Partien gespielt haben, werden alle bisherigen Partien mit 0:0 gewertet.

Forderungsspiele (neues System)

Auf Anregung unseres Mitgliedes Matthias Mayer beginnen wir ab 1.10. mit "Forderungsspielen". Die Durchführung gestaltet sich wie folgt:

Die abgeschlossene Vereinsmeisterschaft bietet mit der Platzierung die Grundlage für die Spieler-Rangfolge im Verein. Um ständig eine aktuelle Platzierung zu haben, sind schlechter platzierte berechtigt, das vor ihnen platzierte Mitglied zu fordern. Die Forderung wird schriftlich vom Vorstand festgehalten. Der Geforderte hat innerhalb von 14 Tagen eine Partie mit dem Forderer auszutragen. Der Sieger aus dieser Begegnung wird auf der Position des Geforderten platziert. Der Verlierer auf der Position des Forderers. Der Sieger kann sofort den nächst besser platzierten fordern - falls dieser nicht bereits den vor ihm stehenden befördert hat. Der Verlierer kann erst nach Ablauf von 14 Tagen den vor ihm platzierten wieder fordern.

Das ganze liest sich komplizierter als es ist! Hier ein Beispiel:

Platz 4 fordert Platz 3 am 1. Oktober. Die Partie wird ausgetragen am 12. Oktober. Der Forderer (Platz 4) hat die Wahl der Farbe. Platz 4 gewinnt die Partie und steht von da an auf Platz 3. Der bisherige Dritte rutscht ab auf Platz 4. Der neue Dritte kann Platz 2 fordern, sofern dieser im Moment nicht eine Forderung an Platz 1 gestellt hat. Der jetzige Platz vier kann Platz drei frühestens am 26. Oktober (12.+14 Tage) fordern.

Bei einem Remis bleiben die Platzierungen wie gehabt. Wird die Partie innerhalb der 14-Tage-Frist nicht durchgeführt, wird wie bei den Pokalturnieren verfahren!

Durch diese Forderungsspiele haben die Mitglieder

- laufende Kontrolle ihrer Spielstärke
- direkte Ziele vor Augen
- mehr Anreiz (Motivation) bestimmte Gegner zu überwinden

Ich wünsche allen Mitgliedern erfolgreiches Spiel! Erwin Schuster J.